

[3962.] **Preisherabsetzung.**  
**Georg Graf zu Münster's**  
 Beiträge zur Petrefactenkunde I. — VI. Heft  
 früherer Ladenpreis 31  $\frac{1}{2}$  10 ggr; jetziger  
 Preis 20  $\frac{1}{2}$ .

Wielfachen Aufforderungen zufolge, dieses wichtige, dem Manne von Fach unentbehrliche Werk durch einen billigeren Preis zugänglicher zu machen, haben wir uns entschlossen, nach Erwerbung des Verlagsrechtes von den Erben des verstorb. Herrn Grafen Münster, solchen um  $\frac{1}{3}$  zu ermäßigen. — Bestellungen mögen jedoch beiläufig werden, da der Vorrath completer Exemplare nur noch sehr gering ist. Mit dem im Laufe d. J. erscheinenden VII. Heft ist das Ganze vorläufig beschlossen.

Da wir bloß gegen baar zu expediren vermögen, so bitten wir die Verlangzettel desfallsig gef. zu bezeichnen.

Bayreuth, 1. Juni 1845.

**Buchner'sche Buchhandlung.**

[3963.] **Unterhaltungs-Saal für 1845.**

Redacteur: Adolph Hofmeister.

Deutschlands geachtetste Literaten erheben diese Zeitschrift zu einer der gediegensten und lebensfreischesten der Gegenwart. Ihre große Verbreitung ist bester Beleg dafür. Wir empfehlen dieselbe daher bestens denen unserer Hrn. Collegen, welche bisher nicht davon gebrauchten, bemerkend daß wir bei Abnahme mehrerer Expl. besondere Vortheile zu gewähren im Stande sind.

Desgleichen empfehlen wir den U.-S. auch zu Infectionen, sowie auch die in unserem Verlage erscheinende politische „Fürstl. Neuf.-Geräusche Zeitung“, als allgemeines Organ sämtlicher Neufürstenthümer. Literarische Beilagen werden billigt berechnet.

**G. F. Jürgens Erben** in Gera.  
 Commissionair: **C. A. Klemm** in Leipzig.

[3964.] **Interessante Schrift.**

Bei **Ignaz Jackowitz** in Leipzig erschien so eben und wurde am 31. Mai a. c. pro Novitate versandt:

**Ursachen des Abfalles**  
 der sogenannten Deutschkatholiken  
 von der  
 Katholischen Kirche.

Von **Johann Sporschil.**

gr. 8. Geh. im Umschlag. Preis 4 ggr — 5 Ngr.  
 Diese Zergliederung der Ursachen des Abfalles der jetzigen Sektierer von der katholischen Kirche wird mächtig beitragen, die öffentliche Meinung völlig aufzuklären.

Fest und auf einmal bezogen gebe auf 12/1 — 25/3 — 50/7 — 100/15 Gr. frei.

[3965.] Von der  
**Kirche der Gegenwart.**

Monatschrift für die reformirte Schweiz.

Erster Jahrgang.

(Verantw. Herausgeber: **A. G. Biedermann**  
 und **D. Fries**)

ist bereits das Mai-Heft ausgegeben.

Da die Fortsetzung dieser Zeitschrift nur auf Verlangen für feste Rechnung expedirt wird, so bitte ich diejenigen Handlungen, die dieselbe bedürfen, mir ihre Bestellungen ungesäumt zu theilen.

Zürich, im Mai 1845.

**Friedr. Schulthess.**

[3966.] So eben ist bei mir erschienen und an alle Handlungen versandt:

**Glaubensbekenntniß und Abschwö-  
 rungsformular Friedrich August II.**  
 Königs von Polen u. Churfürsten von Sachsen, bei seinem Uebertritt von der Lutherischen zu der Römisch-Katholischen Kirche, abgelegt am 2. Juli 1697 in Baden bei Wien gegen den Bischoff zu Raab. Nach authentischen Quellen und mit Angabe derselben. geh. 3 Ngr.

Ich gewähre volle 33  $\frac{1}{3}$  % und gegen baar 50 % und außerdem das 11. Exemplar gratis. — Handlungen, welche Colporteurs halten, können einen bedeutenden Absatz erzielen. Hier erregte die Schrift ungeheure Sensation und ich verkaufte in wenig Tagen gegen 500 Exempl. An alle Handlungen, welche Nova annehmen, ward sie bereits versandt; Mehrbedarf bitte ich aber fest zu verlangen, da die Auflage bald vergriffen sein wird. Ich habe Beweise, daß sich Katholiken ebenso wie Protestanten dafür interessirten. Bei 11/10 Exemplaren festgenommen gebe ich ein Inserat für meine Kosten.

Gera, 1. Juni 1845.

**H. Kanitz.**

[3967.] Bei **Fr. Züberlein** in Bamberg ist so eben erschienen:

**Haupt, Dr. A.,** Daguerreotypen der Zeit. geh. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Hochmuth, der bestrafte, und Bürgschaft**  
 und Freundschaft oder liebe deinen Nächsten wie dich selbst! Ein Geschenk für Jünglinge u. Jungfrauen. 6 ggr. (Bei fester Bestellung 6 pr. 7).

**Wunder, Fr.,** Domkapitular, die Archidiaconate und Decanate des Bisthums Bamberg, nebst Nachrichten über die Capitels-Cassen u. Capitels-Bibliotheken. geh. 6 ggr.

[3968.] In der **Enslin'schen** Buchhandlung (B. Weithaar) in Berlin erschien so eben:

**Denkschrift, betreffend die gottesdienstliche**  
 Feier der deutsch-katholischen Gemeinde in Berlin bei Gelegenheit der Einführung des Pfarrers Brauner am Sonntage nach Pfingsten. Mit sämtlichen bei der Feier gehaltenen Reden der Herren **Ronge, Brauner, Müller** und **Fleischinger** in wortgetreuer Wiedergabe und mit vorausgeschickter Würdigung des „Protestes an die hies. deutsch-kathol. Gemeinde.“ Von **C. W. Schmidt, Cand. phil. Pr. 2  $\frac{1}{2}$  Ngr.** Bedarf bitte schnell zu verlangen.

[3969.] Bei mir erschien so eben:

**Weil ihr Kinder seid, hat Gott gesandt den Geist seines Sohnes in eure Herzen.** 3 Predigten für die Zeit religiöser Bewegung gehalten von **Dr. A. Francke, Kgl. Sächs. Landes-Consistorial-Rath** und erstem evangel. Hofprediger. Preis 5 Ngr., netto 3  $\frac{1}{2}$  Ngr.

Wurde nur an sächsische Handlungen als Neuigkeit versandt.

**H. M. Gottschalck** in Dresden.

[3970.] **Zugleich als Wahlzettel.**

In Commission sind bei mir soeben erschienen:

**Elementarschreibschule**

für den

**Schul-, Privat- und Selbstunterricht.**

Eine Anleitung,

das Schreiben im sächsischen und eckig-flüchtigen Ductus nach einer wahrhaft erziehenden Methode zu lehren.

Von **Karl August Zschille,**

Secretair im Königl. Sächs. Minister. der auswärt.

Angelegenheiten.

gr. 8. br. Nebst 2 Cartons, jeder 1 Schreibheft u. 9 Blatt Vorschriften in 4. enthaltend.

Nettopreis 2  $\frac{1}{2}$ .

Jeder Ductus — Elementarschreibschule mit Carton, 1 Schreibheft und 9 Blatt Vorschriften enthaltend, — wovon der eckig-flüchtige zugleich eine sichere Grundlage für die sogenannte kaufmännische Current ist, wird auch einzeln zu 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  abgegeben.

**Schreibschule**

für die abgerundet-flüchtige oder sogenannte kaufmännische Current.

Von **Karl August Zschille,**

Secretair im Königl. Sächs. Minister. der auswärtigen Angelegenheiten.

Erstes Heft. Querquart. br. Nettopr. 1  $\frac{1}{2}$ .

Zugleich eine Fortsetzung der Elementarschreibschule, vorzüglich für diejenigen, die später von dem flüchtig-eckigen zu dem abgerundet-flüchtigen Ductus übergehen wollen. Allgemeine Versendung pr. Nov. hat davon nicht stattfinden können; die bisher eingegangenen Bestellungen darauf sind — à C., aber nur in einfacher Anzahl — expedirt worden.

Bei Bestellungen für feste Rechnung notire 25 % Rab. vom Nettopreise. Ihren Bedarf ersuche gefälligst zu verlangen und für den Vertrieb möglichst thätig sich verwenden zu wollen.  
 Leipzig, im Mai 1845.

**Heint. Weinedel.**

[3971.] Bei **H. C. Klein** in Copenhagen ist erschienen und liegt zur Auslieferung auf dem Leipziger Lager vorräthig:

**Kort over Kjoenhavns Omeger, revideret**  
 i Marken af Capt. v. Dodt, udgivet og graveret af Adolph Bull. 1843 u. 1844.  
 4 Blatt schwarz. Preis jedes Blattes 16 ggr ord. (12 ggr netto).

— Dieselbe. — 4 Blatt colorirt. Preis jedes Blattes 1  $\frac{1}{2}$  ord. (18 ggr netto).

[3972.] In diesen Tagen versende ich an alle Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen, in mäßiger Anzahl:

**Ein freies Wort**

üb. die Ausweisung v. **Thstein's** u. **Hecker's**  
 aus Preußen.

gr. 12. in Umschlag geheftet. Preis 5 Ngr (3 ggr netto).

Handlungen, welche sich von dieser interessanten Piece einen größeren Absatz versprechen, ersuche ich hierdurch, mir ihren Bedarf gefälligst recht bald aufgeben zu wollen.

Leipzig, am 2. Juni 1845.

**Johann Friedrich Hartknoch.**